

Römische Hofanlage „Villa Rustica“



Stand: 19.02.2003

Quelle: Festschrift der 800-Jahrfeier

Villa Rustica

Zwischen dem Ingweiler Hof und Reipoltskirchen konnte im Frühjahr 1989, bedingt durch einen Wasserleitungsbau im Odenbachtal, ein kleines bäuerliches Anwesen untersucht werden. Der Bau (34 x 16 m) umschließt einen rechteckigen Hof, an den im Westen und Norden Wohnräume und Bad angrenzen. Die Beheizung des Bades, das nicht freigelegt wurde, erfolgte von der Hofseite aus. Der Bau entspricht einem rein funktional gegliederten Hoftyp, der auf eine repräsentative Schauseite mit Risaliten und Portikus verzichtet. Unmittelbar südwestlich ist ein Wirtschaftsbau durch eine Trümmerstelle nachgewiesen.

Der Hof liegt in denkbar ungünstiger Lage im Bereich der Odenbachtalniederung auf einem kleinen Geländesporn und wurde im späten 1. Jahrhundert nach Christi als Fachwerkbau angelegt und kurze Zeit später in Stein ausgebaut. Der extrem feuchte Untergrund machte umfangreiche Gründungsarbeiten und das Einbringen einer massiven Fundamentplatte notwendig. Offenbar bereits im 3. Jahrhundert wurde der Hof ausgedient.

Die Gutshofffläche wurde durch entsprechende Bepflanzung und Aufmauerung einzelner Mauerzüge als archäologisches Denkmal der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

